

Tschad-Nachtreffen in Wilhelmshaven

Das Wochenende vom 1. bis 3. Oktober stand

Das Erkundungs-Team der zweiten THW-Tschad-Mission traf sich am Wochenende 1. – 3. Oktober in Wilhelmshaven. Mit Thomas Hüfken vom Ortsverband Annaberg in Sachsen und Olaf Joerdel vom OV Wilhelmshaven haben genau 50% den Weg in den Norden gefunden. Leider konnte das Logistik-Team nicht an dem Treffen teilnehmen, Jens Machatsch aus Oldenburg arbeitet zur Zeit für das THW in Nairobi, Kenia, und Gerhard Oeser vom OV Wörrstadt in Rheinland Pfalz war durch eine Renovierung verhindert. Im Geiste und vor allem in der Erinnerung waren beide nicht zuletzt auf den Fotos präsent.

Nach einem traditionell tschadischen Empfang mit Handwaschung und gewürztem Kaffee ging es in Ermangelung eines Afrikanischen Restaurants zu einem Türken. Und dann hatten es die Freundinnen der beiden Helfer schwer gegen die Gravitationswirkung der Augenlieder anzukämpfen, per Beamer wurden die zahlreichen Fotos aus dem Tschad zur Geltung gebracht und Erinnerungen ausgetauscht. Nach ca. 550 Fotos hatten die „Afrikaner“ ein Einsehen und der Rest wurde auf den nächsten Tag verschoben.

Am Samstag dann ging es mit der MS Wilhelmshaven auf ihrer vorletzten Reise nach Helgoland. Der reinste Kontrast zu den eher staubtrockenen Bildern aus dem Tschad vom Vorabend. Die Nordsee zeigte sich von ihrer sonnigen und eher windigen Seite, so daß eine müde Truppe vom Felseneiland zurückkehrte. Dennoch wurden die am Bontekai aufgereihten Großsegler des Jade-Weser-Port-Cups bei einem Verdauungsgang in Augenschein genommen. Am Sonntag zum Frühstück stand dann schon das Erzgebirge für das nächste Nachtreffen, hoffentlich bei Schnee, fest und so verließen die Gäste voll guter Seeluft und Eindrücke den Norden.



Afrika in Wilhelmshaven





Helgoland

Seeluft
macht
müde und
hungrig!



Traditions
Großsegler
am
Bontekai in
Wilhelms-
haven

Bericht: O. Joerdel, THW-Wilhelmshaven
Photos: www.reeb-consulting.de